



## Fragenbogen zur Epilepsie

Liebe Patientin, lieber Patient,

mit den folgenden Fragen möchten wir Information zu Ihren Anfallsleiden vor der ersten ambulanten oder stationären Vorstellung erhalten. Der Fragenbogen ersetzt das Arztgespräch nicht. Ihre Angaben sind freiwillig und müssen nicht vollständig erfolgen. Der Fragenbogen wird vertraulich behandelt und als Teil der Krankenakte archiviert. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden jederzeit eingehalten.

1. Personalien	
Datum vom heute:	Geburtsdatum:
Vorname:	Geschlecht: 🗆 weiblich 🗆 männlich
Nachname:	
2. Mit welchen Erwartungen kommen S	ie zu uns? (Mehrere Angaben möglich)
□ Diagnose/Frage, ob Epilepsie vorliegt	□ Ich möchte eine "zweite Meinung" hören
□ weniger Anfälle	□ berufliche/schulische Probleme
□ Frage, ob Operation möglich ist	□ Beratung (Führerschein, Schwangerschaft, u.a.)
□ Umstellung/Absetzen der Medikamente	andere Therapiemöglichkeit (als Medikamente)
□ Umgang/Leben mit Epilepsie	□ andere:





Seite 2 von 11

## Fragen zu Ihrer Epilepsie, zu Ihren Anfällen und Ihrer Behandlung

3.	3. Wie alt waren Sie bei Ihrem ersten Anfall? / In welchem Jahr ist Ihr erster Anfall				
aufgetreten?					
	Jahre im Jahr				
4.	Wann hatten Sie Ihren letzten Anfall?				
	Monat Jahr				
5.	Haben Sie als Kind Fieberkrämpfe erlitten?				
	□ ja □ nein □ unbekannt				
6.	Haben Sie eine Erkrankung des Gehirns erlitten?				
	🗆 eine Hirnhautentzündung				
	□ eine Verletzung des Gehirns				
	□ einen Schlaganfall				
	□ andere Erkrankungen? Welche?				
7.	Leiden andere Familienmitglieder an Epilepsie, wenn ja, wer?				
8.	Wurde bei Ihnen bereits einmal eine Darstellung des Gehirns mit Magnetfeldern (Kernspintomographie) oder Röntgen (Computertomographie) durchgeführt? Wenn				
	ja, in welchem Jahr?				
	□ Computertomographie				
	□ Kernspintomographie				
	□ Methode unbekannt				
	□ Bislang keine solche Untersuchung des Gehirns				
9.					
٥.	Führen Sie regelmäßig einen Anfallskalender?				





10	0. Gibt es besondere Auslöser für Ihre Anfälle? (Mehrere Angaben möglich)					
	□ nein	□ bin mir nicht	sicher	□ ja, und zwar folg	ende:	
	□ Schlafentzug	g 🗆 Lesen /	Sprechen	□ Menstruatio	n	
	□ Alkohol	□ Schre	eck	🗆 andere:		
11.	. Wann treten Ihre	e Anfälle auf? (	Mehrere Angab	en möglich)		
	□ 6-8 Uhr □ 8-10	Uhr 🗆 10-1	4 Uhr □ 14-18	3 Uhr □ 18-22 Uhr	□ 22-6 Uhr	
	□ unregelmäßig	□ sonstige:				
12	. Können Sie sich			schützen? – imm	er	
12	. Wie viele Anfalls	artan hahan Si	io?			
13			□ drei oder mehr	ore Anfallsarten		
	u enie	□ ZWEI	dielodel mem	ere Amansarten		
14	. Welche Merkma	le treffen auf I	hre Anfälle zu? (	Mehrere Angaben	möglich)	
	□ Ich habe Vorgefü	ühle				
	□ Ich verliere das I	Bewusstsein				
	□ Ich stürze oder g	gehe zu Boden				
	□ Die Muskeln sind	d steif oder zucl	cen, meine Beweg	ungen sind gestört		
	□ Ich mache sinnlo	ose Handlungen	ı, wie Umherlaufe	n, Nesteln, Dinge ver	stellen	
	□ Ich schlucke / sc	hmatze				
	□ Ich habe Übelke	it oder andere E	Empfindungen im	Bauch		
	□ Ich erlebe ein Ve	ertrautheitsgefü	hl (Déjà-vu)			
	□ Ich habe Angstg	efühle				





	□ Ich habe Muskelkater					
	□ Ich beiße mir auf die Zunge					
	□ Ich bekomme punktförmige Blutungen im Gesicht					
	□ Nichts davon trifft zu					
15	. Wissen Sie im Nachhinein, ob Sie einen Anfall hatten?					
	□ immer □ häufig □ manchmal □ selten □ nie					
16	. Nässen Sie während des Anfalls ein?					
	□ immer □ häufig □ manchmal □ selten □ nie					
17	. Wie oft hatten Sie Anfälle? (Bitte Zutreffendes ankreuzen, nur <b>eine</b> Angabe möglich)					
	□ keine Anfälle in den letzten 6 Monaten					
	□ 1-2 Anfälle in den letzten 6 Monate					
	□ 3-5 Anfälle in den letzten 6 Monat					
	□ 1-2 Anfälle pro Monat					
	□ 1 Anfall pro Woche oder mehr					
	□ 1 Anfall pro Tag oder mehr					
18	. Hat sich Ihre Epilepsie im letzten halben Jahr					
10	verschlechtert?					
	□ist gleichgeblieben?					
	□ gebessert?					





□ Verbrennungen	□ Wirbelkö	rperbruc	h		
□ Knochenbruch	□ Ausschla	igen von i	Zähnen		
□ andere Verletzungen:					
□ nein					
20. Halten Sie sich an regelmäßige Schlafe	enszeiten?	)			
□ ja, immer					
□ ja regelmäßig (außer an Wochenenden	oder bei be	sondere	n Anlässe	en)	
□ nein					
- Hem					
21 Haban Cia andere daviarbatta Krankb	aitan ada	r Dahind	0 KI I ID G 0 KI		
21. Haben Sie <b>andere</b> dauerhafte Krankh	eiten odei	Бенни	erungen	l (	
□ nein					
u wenn ja, welche?					
				•	
				•	
22. Wie geht es Ihnen <b>nach einem Anfal</b> l	<b>!?</b> Bitte mad			ile ein Kreuz.	
22. Wie geht es Ihnen <b>nach einem Anfal</b> l		hen Sie ir	ı jeder Ze		auch am
22. Wie geht es Ihnen <b>nach einem Anfal</b> l	<b>!?</b> Bitte mad <b>nein</b>	hen Sie ir	ı jeder Ze	mehr als	auch am nächsten Tag
<ul><li>22. Wie geht es Ihnen nach einem Anfall</li><li>1. Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li></ul>	nein	hen Sie ir <b>bis zu</b>	i jeder Zei <b>bis zu</b>	mehr als	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m</li> </ol>	nein	hen Sie ir <b>bis zu</b>	i jeder Zei <b>bis zu</b>	mehr als	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m dem Sprechen? (Sie können nichtspreche</li> </ol>	nein I  it  en	hen Sie in  bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m</li> </ol>	nein I  it  en	hen Sie in  bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m dem Sprechen? (Sie können nichtspreche oder haben Schwierigkeiten, die richtiger Worte zu finden.)</li> </ol>	nein	hen Sie in  bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m dem Sprechen? (Sie können nichtspreche oder haben Schwierigkeiten, die richtiger</li> </ol>	nein	hen Sie in  bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m dem Sprechen? (Sie können nichtspreche oder haben Schwierigkeiten, die richtiger Worte zu finden.)</li> <li>Müssen Sie nach einem Anfall Ihre Tätigke unterbrechen?</li> </ol>	nein	hen Sie in bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	
<ol> <li>Haben Sie unmittelbar nach einem Anfal Probleme mit dem Gedächtnis?</li> <li>Haben Sie nach einem Anfall Probleme m dem Sprechen? (Sie können nichtspreche oder haben Schwierigkeiten, die richtiger Worte zu finden.)</li> <li>Müssen Sie nach einem Anfall Ihre Tätigkeiten</li> </ol>	nein	hen Sie in bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	

Seite **5** von **11** 





	nein	bis zu 1 Std.	bis zu 4 Std.	mehr als 4 Std.	auch am nächsten Tag
5. Haben Sie nach einem Anfall Schmerzen (Kopf- oder Gliederschmerzen)					
6. Sind nach einem Anfall Ihre Hände, Arme oder Beine gelähmt?					
7. Für Berufstätige, Schüler, Auszubildende: Sind Ihre Anfälle so schwer, dass Sie nach einem Anfall nicht arbeiten/nicht am Unterricht teilnehmen können?					
23. Nehmen Sie zur Zeit Medikamente <b>zur</b> ¬ nein  ¬ ja	Behand	lung Ihr	er Anfä	ll <b>e</b> ?	
Falls ja, welche? (z.B. Timonil 600 retard, 3 Tal	bl.)				
Name des Medikamentes:		Tage	esdosis:		
Name des Medikamentes:		Tage	esdosis:		
Name des Medikamentes:	Tagesdosis:				
Name des Medikamentes:		Tage	esdosis:		
Name des Medikamentes:		Tage	esdosis:		
Name des Medikamentes:		Tage	esdosis:		





- 24. Welche der folgenden Antiepileptika haben Sie bisher eingenommen?
  - A: Wurde beendet wegen fehlender Wirkung
  - **B:** Wurde aus mit nicht bekannten Gründen abgesetzt
  - C: Wurde beendet wegen Nebenwirkungen (NW)

Substanz	Handelsname	Α	В	С	Welche NW?
Carbamazepin	z.B. Tegretal, Timonil, Carbabeta				
Valprionsäure	z.B. Ergenyl, Orfiril, Convulex				
Phenytoin	z.B. Zentropil, Phenhydan				
Phenobarbiat	z.B. Luminal, Maliasin				
Primidon	Mylepsinum, Resimatil				
Vigabatrin	Sabril				
Gabapentin	Neurontin, Gabapentin				
Lamotrigin	Lamictal, Lamotrigin				
Felbamat	Taloxa				
Tiagabin	Gabitril				
Topiramat	z.B. Topamax				
Levetiracetam	z.B. Keppra				
Oxcarbezepin	z.B. Trileptal, Timox, Apydan extent				
Sultiam	Ospolot				
Brom	Dibro Be				
Zonisamid	Zonegran				
Rufinamid	Inovelon				
Pregabalin	Lyrica				
Clobazam	Frisium				
Diazepam	Valium				
Clonazepam	Rivotril				
Lacosamid	Vimpat				
Eslicarbazepinacetat	Zebinix				
Perampanel	Fycompa				
Retigabin	Trobalt				
Brivaracetam	Briviact				





25. Nehmen Sie ar □ nein	ndere Medikamente ein?		
26. Kommt es vor,	dass Sie Ihre Tabletten ni	cht einnehmen?	
□ ja, etwa einma	ıl pro Woche		
□ ja, etwa einma	ıl pro Monat		
□ ja, seltener als	einmal pro Monat		
□ nein, nie			
	eine Einnahmehilfe, wie z.E nerungshilfe per APP?	3. eine Tablettenbox fü	r die Medikamente
□ nein			
□ ja, welche?			
<b>,</b>			
28. Wie zufrieden	sind Sie im Großen und G	anze mit der bisherigei	n Behandlung?
□ sehr zufrieden	n 🗆 zufrieden 🗆 weder	noch 🗆 unzufrieden	□ sehr unzufrieden





## **Zum Abschluss einige Fragen zu Ihrer Person**

29. N	29. Mit wem leben Sie zusammen?					
	lebe alleine		□ alleinerziehe	end		
	mit (Ehe-)Partner		□ mit (Ehe-)Pa	rtner und Kind(ern)		
	bei meinen Eltern oder I	Elternteil	□ in einer betr	reuten Wohngruppe		
	anderes:					
20 M	Velchen Schulabschlus	c hahan Sio?				
	ich gehe noch zur Schule	e	□ ohne	e Schulabschluss		
	Sonderschulabschluss		□ Hau <sub>l</sub>	ptschulabschluss		
	Realschulabschluss / mi	ttlerer Abschlus	s 🗆 Abitı	ur / Fachabitur		
	anderer:					
31. H	laben Sie einen Führer	rsein?				
	nein	□ ja, Klasse(n) ַ				
22 14	Valeba Darufeauebilduu	aa babaa Cia?				
	Velche Berufsausbilduı					
	keine	□ angelernt, Ei	ngliederungsle	hrgang, Training WfbM		
	Lehre, Fachschule	□ Fachhochsch	ule, Universitä	t		
33. S	ie sind derzeit:					
	Angestellte/r; Beamter /	Beamtin; Arbei	ter/in	□ Selbständige/r		
	in Berufsausbildung	(🗆 betri	eblich 🗆 über	rbetrieblich)		
	Schüler/in; Student/in	□ in be	ruflicher Rehar	maßnahme		
	arbeitslos seit:	Monaten		□ Hausfrau/-mann		
	Rentner/in	□ im Arbeitsbe	reich einer We	rkstatt für behinderte Menschen		
	anderes:					





Seite **10** von **11** 

34.	34. Für berufstätige: Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie?					
	Stunden					
35.	Haben Sie einen	Schwerbehinderten	ausweis?			
	□ nein					
	□ ja, Grad der Beh	inderung % M	erkzeichen			
	□ Antrag gestellt					
36.	Über welche Ein	kommen verfügen S	ie? (Mehrere Angaben möglich)			
	□ Lohn /Gehalt als	Arbeitnehmer/in	□ Einkommen durch selbständige Tätigkeit			
	□ Grundsicherung	wegen Erwerbsminde	rung			
	□ Krankengeld		□ Übergangs-/ Unterhaltsgeld			
	□ Rente		□ Bafög / Stipendium			
	□ Arbeitslosengeld	d 1	□ Arbeitslosengeld 2 oder Sozialhilfe			
	□ Verdienst Partne	er / Lebensunterhalt vo	on den Eltern			
	□ kein eigenes Ein	kommen	□ andere:			
37.	37. Sind Sie wegen Erwerbsminderung oder Berufsunfähigkeit berentet oder pensioniert?					
	□ nein	□ ja, auf Dauer	□ ja, auf Zeit, bis:			
38.	Haben Sie einen	Rentenantrag geste	llt?			
	□ nein	□ ja, gestellt am:				

Name:

Geb.:





39	9. Wie lange waren Sie in letzter Zeit krankgeschrieben (alle Erkrankungen)?							
	□ gar nicht	□ bis 3 Monate	□ 3 bis 6 Monate	□ 6 bis 12 Monate				
	□ mehr als 12 Mor	nate 🗆 nicht erwerl	ostätig (berentet, Haust	frau/-mann o.ä.)				
40	10. Sind Sie zurzeit arbeitsunfähig krankgeschrieben?							
	□ nein	□ ja, seit						
41	. Wie lange waren Epilepsie?	Sie in den letzten 6	Monaten im Kranker	nhaus wegen Ihrer				
	□ gar nicht	□ unter 10 Tage	□ 10 bis 30 Tage	□ über 30 Tage				
42	. Diesen Fragebog □ alleine ausgefüll		Hilfe ausgefüllt					
43.	. Anmerkungen							